

„Eine Insel blüht auf“

Neue Buchdokumentation zu Wandel auf der ERBA-Insel



Die Landesgartenschau ist in diesem Jahr *das* Ereignis in Bamberg.



Wie es dazu gekommen ist und welche Auswirkung dieses Projekt auf die Stadtentwicklung genommen hat, beschreibt ein neues Buch mit dem Titel „Eine Insel blüht auf. Von der Spinnerei zur Landesgartenschau“, herausgegeben vom Förderverein Landesgartenschau Bamberg e.V.. Autorin ist die mit der Bamberger Bürgermedaille ausgezeichnete Historikern Dr. Karin Dengler-Schreiber.

Sie zeigt schlüssig auf, wie die Gartenschau zum entscheidenden Meilenstein bei der Umwandlung der Industrie-Brache zu einem neuen urbanen Lebensraum auf der ERBA-Insel geworden ist. Mit ih-

rem Wissen um Geschichte und Geschichten hat sie umfangreiche Fakten zusammengetragen und dokumentiert. Eingeleitet wird das Buch mit einem Gespräch mit Oberbürgermeister Andreas Starke. Seine Kernaussage: „Mir scheint es sinnvoll, diese komplexen Vorgänge einmal zusammengefasst darzustellen. Ich denke, die herausragende und dauerhafte Bedeutung der Landesgartenschau für die Stadt Bamberg wird sich schon bald zeigen.“

Mit einer Fülle von zeithistorischen Karten und Bildern aus Vergangenheit und Gegenwart wird die Chronologie lebendig gestaltet und erzählt. Sie zeigen die Neubelebung einer „vergessenen“ Fläche in eine blühende Landschaft. Uferwege, Klosterlandschaft und Gärtnerstadt als Teile eines Gesamtkonzeptes der Landesgartenschau werden ebenfalls gewürdigt. Mit einer ästhetisch hochwertigen Aufmachung umfasst das Buch 128 Seiten.

Bezogen werden kann das Buch im Buch- & Medienhaus Hübscher, Grüner Markt 16, 96047 Bamberg – auch online unter www.huebscher.de – ISBN Nr. 978-3-924983-40-6 – zum Preis von € 19,00.